

Gebruichsanleitungen

KÜHLSCHRANK, 2-TÜRIG

DE



Italiano, 1



English, 11



Français, 21



Deutsch, 31



Nederlands, 41



Espanol, 51



Portuges, 61

TAAN 2 S

TAAN 2 X

TAAN 2

Inhaltsverzeichnis

Installation, 32

Aufstellort und elektrischer Anschluss
Wechsel des Türanschlags

Beschreibung Ihres Gerätes, 33

Geräteansicht

Zubehör, 34

Inbetriebsetzung und Gebrauch, 35-36

Einschalten Ihres Gerätes
Kühlsystem
Optimaler Gebrauch des Kühlschranks
Lebensmittelhygiene
Optimaler Gebrauch des Gefrierfachs

Wartung und Pflege, 37

Abschalten Ihres Gerätes vom Stromnetz
Reinigung Ihres Gerätes
Vermeidung von Schimmelpilz- und Geruchsbildung
Abtauen Ihres Gerätes
Lampenaustausch

Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise, 38

Allgemeine Sicherheit
Entsorgung
Energie sparen und Umwelt schonen

Störungen und Abhilfe, 39

Kundendienst, 40

QUELFRIG.COM

Installation

DE

! Es ist äußerst wichtig, diese Bedienungsanleitung sorgfältig aufzubewahren, um sie jederzeit zu Rate ziehen zu können. Sorgen Sie dafür, dass sie im Falle eines Umzugs oder Übergabe an einen anderen Benutzer das Gerät stets begleitet, damit auch der Nachbesitzer die Möglichkeit hat, diese zu Rate zu ziehen.

! Lesen Sie bitte folgende Hinweise aufmerksam durch, sie liefern wichtige Informationen hinsichtlich der Installation, dem Gebrauch und der Sicherheit.

Aufstellort und elektrischer Anschluss

Aufstellort

1. Stellen Sie das Gerät in einem gut belüfteten und trockenen Raum auf.
2. Die hinteren Belüftungsöffnungen dürfen nicht zugestellt bzw. abgedeckt werden: Kompressor und Kondensator geben Wärme ab und benötigen eine gute Belüftung um optimal zu arbeiten und den Stromverbrauch nicht unnötig zu erhöhen
3. Lassen Sie einen Freiraum von mindestens 10 cm oberhalb des Gerätes, und mindestens 5 cm zwischen den Geräteseiten und angrenzenden Schrankseiten bzw. Wänden.
4. Stellen Sie das Gerät fern von Wärmequellen auf (Sonnenlicht, Elektroherd).

Nivellierung

1. Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen und festen Boden auf.
2. Sollte der Fußboden nicht perfekt eben sein, dann gleichen Sie diese Unebenheit durch entsprechendes Drehen der vorderen FüÙe aus.

Elektrischer Anschluss

Warten Sie nach dem Transport etwa 3 Stunden, bevor Sie das Gerät an das Elektronetz anschließen. Vor Einfügen des Steckers in die Steckdose ist sicherzustellen, dass

- die Steckdose über eine normgerechte Erdung verfügt;
- die Steckdose die auf dem Typenschild (befindlich im Kühlschrank unten links) angegebene max. Leistungsaufnahme des Gerätes trägt (z.B. 150 W);
- die Netzspannung den auf dem Typenschild (befindlich in der Kühlzone unten links) angegebenen Werten entspricht z.B. 220-240 V);
- die Steckdose mit dem Netzstecker übereinstimmt. Sollte dies nicht der Fall sein, dann lassen Sie den Stecker durch autorisiertes Fachpersonal (*siehe Kundendienst*) austauschen; verwenden Sie auf keinen Fall Verlängerungen oder Vielfachsteckdosen.

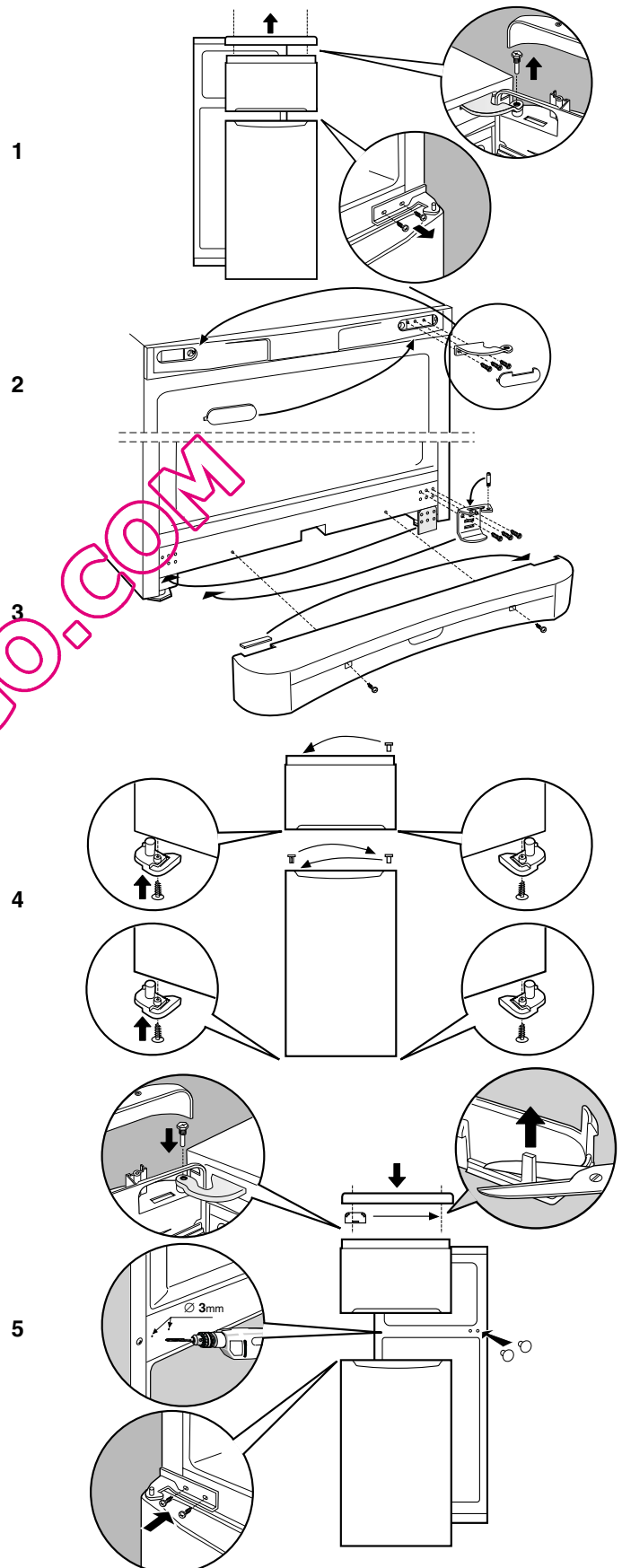
! Netzkabel und Stecker müssen bei installiertem Gerät leicht zugänglich sein.

! Das Netzkabel darf nicht gebogen bzw. eingeklemmt werden.

! Das Kabel muss regelmäßig kontrolliert werden und darf nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgetauscht werden (*siehe Kundendienst*).

! Der Hersteller lehnt jede Verantwortung ab, falls diese Vorschriften nicht eingehalten werden sollten.

Wechsel des Türanschlags

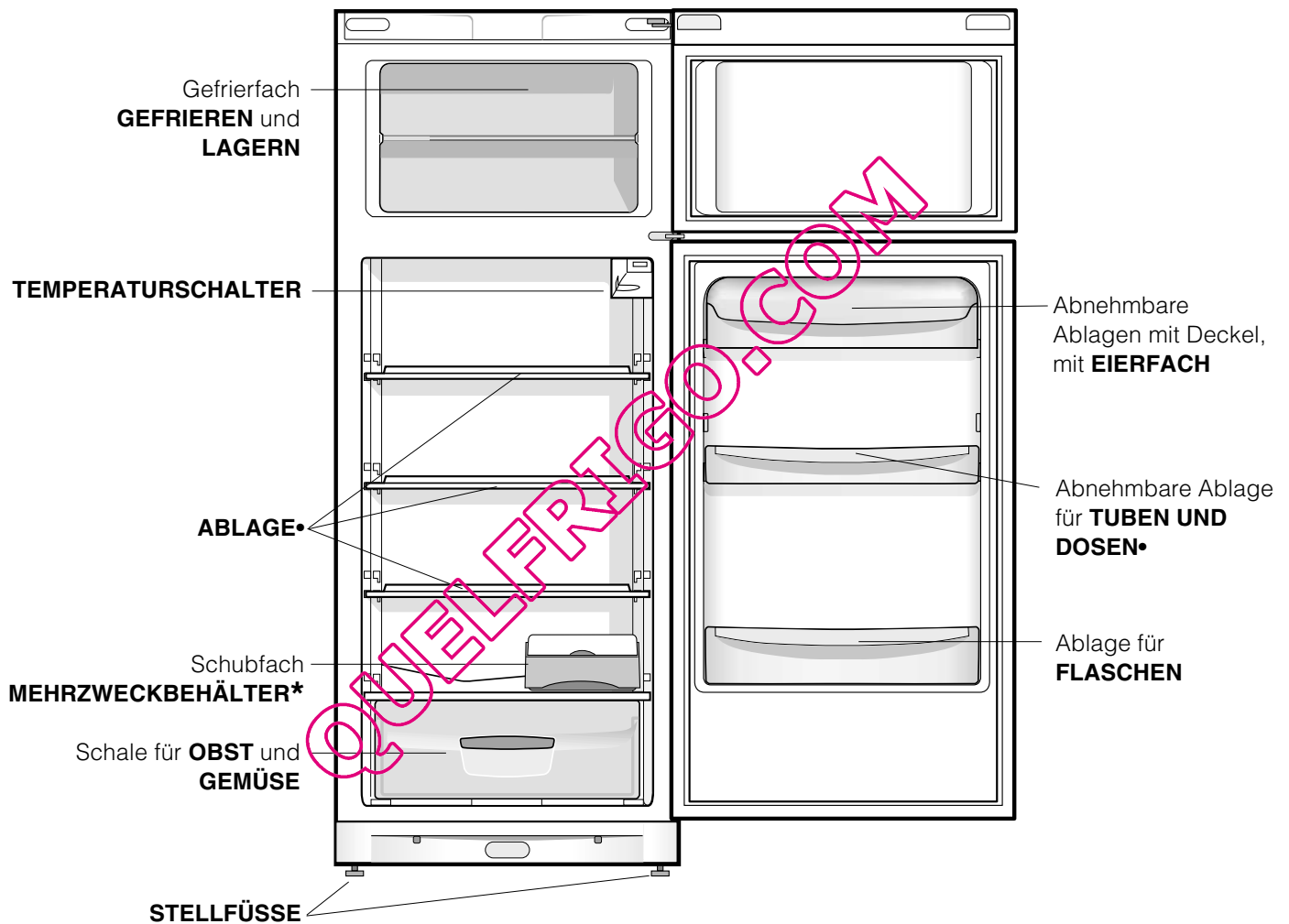


Beschreibung Ihres Gerätes

Geräteansicht

DE

Die Gebrauchsanleitungen gelten für mehrere Gerätemodelle. Demnach ist es möglich, dass die Abbildung Details enthält, über die Ihr Gerät nicht verfügt. Die Beschreibung weiterer Komponenten ersehen Sie auf nachfolgender Seite.

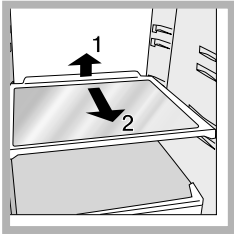


• Unterschiedliche Anzahl und Platzierung.

* Nicht bei allen Modellen.

Zubehör

DE



ABLAGEN: glattflächig oder in Gitterform. Sie können herausgezogen und dank entsprechender Führungen (*siehe Abbildung*), höhenverstellt werden, um auch große Behälter unterbringen zu können. Zur Höhenverstellung ist es nicht erforderlich, die Ablage ganz herauszuziehen.

Schubfach **MEHRZWECKBEHÄLTER***: Zur längeren Lagerung unterschiedlichster Lebensmittel (z.B. Wurstwaren), unangenehme Geruchsbildung im Kühlschrank wird so vermieden.

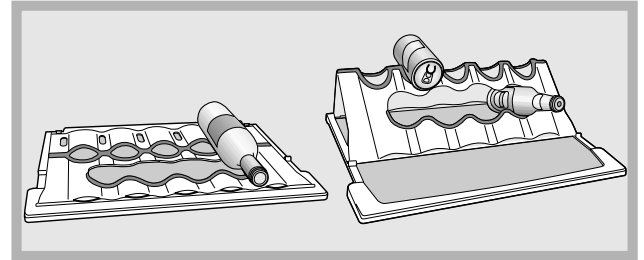
Käsethermometer*: zur Ermittlung des kältesten Bereichs des Kühlschranks speziell für Weichkäse (Symbol OK bei ca. +5 °C ersichtlich).

1. Vergewissern Sie sich, dass auf der Anzeige die Aufschrift OK klar und deutlich zu sehen ist (*siehe Abbildung*).



2. Ist die Anzeige komplett schwarz, ist die Temperatur zu hoch. Stellen Sie anhand des Schalters KÜHLSCHRANK eine höhere Stufe (kälter) ein und warten sie ca. 10 Std. bis die Temperatur konstant bleibt.
3. Kontrollieren Sie den Käsethermometer erneut und regulieren Sie ggf. die Temperatur noch einmal nach. Wurden zu große Lebensmittelmengen gelagert, oder die Gerätetür zu oft geöffnet, dann ist es ganz normal, dass das Käsethermometer kein OK anzeigt. Warten Sie mindestens 10 Std., bevor die den Schalter KÜHLSCHRANK auf eine höhere Stufe drehen.

PLAY ZONE*: Mit der neuen Flaschenhalter-Ablage "Play Zone" kann eine Großzahl an Flaschen, Getränkedosen, Energiespender und Regenerationsdrinks gekühlt werden, um sie so jederzeit trinkbereit zur Verfügung zu haben.



Wird die "Play Zone" flach auf die Glasablage gelegt, können große und mittelgroße Flaschen ganz einfach darauf abgelegt werden. Wein zum Beispiel wird auf diese Weise optimal gelagert.

Wird sie dagegen hochgeklappt und mittels den seitlichen Halterungen gehalten bzw. gestützt, können Getränkedosen (oberer Teil), Energiespender und Regenerationsdrinks (mittlerer Teil) und sonstige Getränkedosen oder Energiedrinks im restlichen Teil der Ablage gelagert werden.

Die "Play Zone" kann wie eine normale Ablage eingelegt werden, zusammen mit der Kühlschrankablage von einer Einschubhöhe auf die andere verlagert werden, und mühelos, auch im Geschirrspüler, gereinigt werden.

* Nicht bei allen Modellen.

Einschalten Ihres Gerätes

! Bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb setzen, beachten Sie bitte aufmerksam die Installationshinweise (*siehe Installation*).

! Bevor Sie das Gerät anschließen, müssen die Fächer und das Zubehör gründlich mit lauwarmem Wasser und Bikarbonat gereinigt werden.

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und stellen Sie sicher, dass sich die Innenbeleuchtung einschaltet.
2. Drehen Sie den TEMPERATURSCHALTER auf einen mittleren Wert. Nach einigen Stunden können die Lebensmittel in den Kühlschrank eingeräumt werden.

Temperatureinstellung

Die Innentemperatur des Kühlschranks wird automatisch geregelt, je nach Einstellung des Thermostatschalters.

1 = höchste Temperatur

5 = kälteste Temperatur

Es empfiehlt sich, einen mittleren Wert einzustellen.

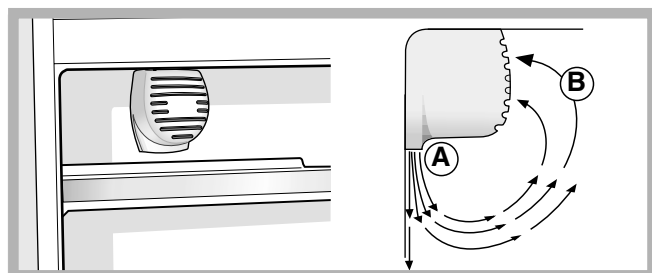
Zur Verbesserung der Ästhetik sowie zur Erhöhung des Nutzvolumens, ist in der Rückwand des Kühlteils ein Rückwandverdampfer integriert. Dieser ist daher abwechselnd mit Reif oder Wassertropfen bedeckt, je nach dem ob der Kompressor in Funktion ist oder nicht. Keine Sorge! Der Kühlschrank arbeitet völlig normal.

Kühlsystem

Das Gerät ist mit einem der nachstehend beschriebenen Kühlsysteme ausgestattet: Es ist wichtig zu wissen, über welches System Ihr Gerät verfügt, um eine korrekte Lagerungsweise Ihrer Lebensmittel zu gewährleisten.

Aircooler

Ist Ihr Gerät mit diesem System ausgestattet, befindet sich an der Rückwand im Inneren des Kühlteils die entsprechende Vorrichtung (*siehe Abbildung*).



Das Aircooler gewährleistet eine optimale Konservierung der Lebensmittel, da dank dieses Systems nach einem Öffnen der Tür die korrekte Temperatur äußerst schnell wieder hergestellt und gleichmäßig verteilt wird: Die durch das Gebläse ausgestoßene Luft (A) erkaltet durch den Kontakt mit der kalten Geräterückwand, die Warmluft (B) dagegen wird aufgenommen (*siehe Abbildung*).

Statisch

Auch bei den Modellen ohne Aircooler befindet sich der Rückwandverdampfer im Inneren des Kühlteils. Dieser ist daher abwechselnd mit Reif oder Wassertropfen bedeckt, je nach dem, ob der Kompressor in Funktion ist oder nicht. Beides ist ganz normal. Wird der TEMPERATURSCHALTER auf hohe Werte eingestellt, und werden bei hohen Umgebungstemperaturen große Lebensmittelmengen gelagert, ist es möglich, dass der Kompressor laufend arbeitet und demnach die Reifbildung und der Energieverbrauch ansteigt. Um dies zu vermeiden, drehen Sie den Schalter auf niedrigere Werte (es wird automatisch abgetaut).

Bei den statischen Geräten zirkuliert die Luft auf natürliche Weise. Die Kaltluft sinkt nach unten, da sie schwerer ist. So werden die Lebensmittel korrekt gelagert:

Lebensmittel	Lagerplatz im Kühlschrank
Fleisch und gesäuberter Fisch	Im Fach oberhalb der Obst- und Gemüseschale
Frischkäse	Im Fach oberhalb der Obst- und Gemüseschale
Gekochte Speisen	In jedem beliebigen Fach
Salami, Toastbrot, Schokolade	In jedem beliebigen Fach
Obst und Gemüse	In der Obst- und Gemüseschale
Eier	Im entsprechenden Türbord
Butter und Margarine	Im entsprechenden Türbord
Flaschen, Getränke, Milch	Im entsprechenden Türbord

Optimaler Gebrauch des Kühlschranks

- Stellen Sie mittels des TEMPERATURSCHALTERS die Temperatur ein (*siehe Beschreibung*).
- Legen Sie nur abgekühlte, höchstensfalls lauwarme, niemals heiße Speisen ein (*siehe Vorsichtsmaßregeln und Hinweise*).
- Bitte beachten Sie, dass gekochte Speisen nicht länger halten als rohe Speisen.
- Bewahren Sie keine Flüssigkeiten in offenen Behältern auf: sie würden die Feuchtigkeit erhöhen und demzufolge Kondensbildung verursachen.

Lebensmittelhygiene

1. Entfernen Sie nach dem Erwerb der Nahrungsmittel jedwede äußere Verpackung aus Papier/Karton oder andere äußere Umhüllungen, durch die Bakterien oder Schmutz in den Kühlschrank gelangen könnten.
2. Sorgen Sie dafür, dass die Nahrungsmittel (insbesondere die leicht verderblichen und diejenigen mit starkem Eigengeruch/Eigengeschmack) nicht direkt untereinander in Kontakt kommen. Auf diese Weise verringert sich das Risiko der Verbreitung von Keimen/Bakterien oder der Verbreitung von starkem Eigengeruch bzw. Eigengeschmack im Inneren des Kühlschranks.
3. Ordnen Sie die Nahrungsmittel nicht zu dicht aneinander an, sodass die Luft im Inneren des Geräts frei zirkulieren kann.
4. Reinigen Sie das Innere des Kühlschranks regelmäßig. Verwenden Sie dazu keine Oxidations- oder Scheuermittel.
5. Nehmen Sie die Nahrungsmittel, deren max. Haltbarkeitsdatum verstrichen ist, aus dem Kühlschrank.
6. Bewahren Sie leicht verderbliche Nahrungsmittel (Weichkäse, roher Fisch, Fleisch etc.) im kältesten Bereich des Kühlschranks auf, das heißt also über den Gemüseschalen, wo sich die Temperaturanzeige befindet.

Optimaler Gebrauch des Gefrierfachs

- An- oder aufgetautes Gefriergut darf nicht wieder eingefroren werden. Solche Lebensmittel müssen zu einem Fertiggericht verarbeitet werden (innerhalb 24 Std.)
- Frische Lebensmittel dürfen nicht mit den bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung geraten; frische Lebensmittel müssen auf das Gefrierfachrost gelegt werden, und möglichst nahe an den Wänden (seitlich oder hinten), an denen die Temperatur unter -18°C sinkt, und die Speisen demnach schnell und schonend eingefroren werden.
- Lagern Sie im Gefrierfach bitte keine hermetisch verschlossenen Glasflaschen mit Flüssigkeiten, beim Gefrieren könnten sie platzen.
- Die Höchstmenge an Lebensmitteln, die täglich eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild (befindlich im Kühlschrank unten links) ersichtlich (Beispiel: Kg/24h 4).

! Während des Schnellgefrierens sollte das Öffnen der Tür vermieden werden.

! Auch während eines Stromausfalls oder einer Störung sollte die Gefrierfachtür nicht geöffnet werden: Das Gefrier- bzw. Tiefkühlgut hält sich so unverändert für ungefähr 9-14 Stunden.

! Liegt die Umgebungstemperatur für längere Zeit unter 14°C, können die zur langzeitigen Konservierung im Gefrierfach erforderlichen Temperaturen nicht komplett erreicht werden; demnach ist die Haltbarkeitszeit verringert.

Abschalten Ihres Gerätes vom Stromnetz

Bei Reinigungs- und Wartungsmaßnahmen muss das Gerät durch Herausziehen des Netzsteckers vom Stromnetz getrennt werden.

Es genügt nicht, den Temperaturschalter auf Position ● (Gerät ausgeschaltet) zu drehen, um jeglichen Stromkontakt auszuschließen.

Reinigung Ihres Gerätes

- Das Gehäuse des Gerätes, außen und innen, sowie die Türdichtungen können mit einem mit Wasser und Bikarbonat oder einer milden Spüllauge getränkten Schwamm gereinigt werden. Vermeiden Sie Löse-, Scheuer-, Bleichmittel oder Ammoniak.
- Das Zubehör kann herausgenommen und in einer warmen Spüllauge gereinigt werden. Anschließend sorgfältig klarspülen und trockenreiben.
- Auf der Geräterückseite könnte sich Staub ablagern. Dieser kann vorsichtig mit dem langen Rohrstutzen des auf eine geringe Leistung eingestellten Staubsaugers entfernt werden, jedoch nicht ohne das Kühlgerät vom Stromnetz getrennt zu haben.

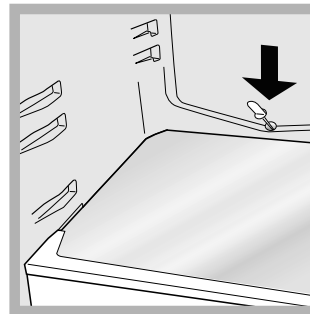
Vermeidung von Schimmelpilz- und Geruchsbildung

- Das Gerät wurde mit hygienischen Materialien gefertigt, die keine Gerüche übertragen. Um diese Eigenschaft nicht zu verlieren, sind die Lebensmittel stets gut verschlossen bzw. verpackt zu lagern. Hierdurch wird auch die Bildung von Flecken vermieden.
- Soll das Gerät für längere Zeit stillgelegt werden, reinigen Sie den Innenraum und lassen Sie die Gerätetür offenstehen.

Abtauen Ihres Gerätes

! Verfahren Sie hierzu wie nachstehend beschrieben. Beschleunigen Sie diesen Prozess nicht durch Einsatz von anderen Gegenständen als den mitgelieferten Schaber. Sie könnten das Gerät beschädigen.

Abtauen des Kühlschranks



Der Kühlschrank tau automatisch ab: Das Tauwasser wird nach hinten durch eine kleine Ablaufoffnung (siehe Abbildung) abgeleitet, wo es dank der vom Kompressor erzeugten Wärme verdunstet. Diese kleine Öffnung sollte jedoch regelmäßig

gereinigt werden, damit das Tauwasser unbehindert ablaufen kann.

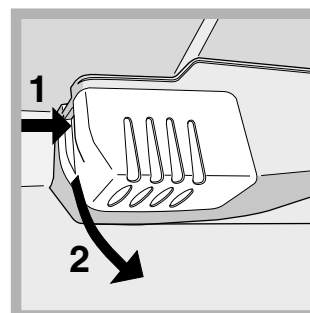
Abtauen des Gefrierfachs

Entfernen Sie den Reif in regelmäßigen Abständen mit dem entsprechenden Schaber. Ist die Reifschicht jedoch zu dick, muss manuell abgetaut werden:

1. Drehen Sie den TEMPERATURSCHALTER auf Position ●.
2. Wickeln Sie das Gefrier- bzw. Tiefkühlgut dicht ein und legen Sie es in einen anderen Gefrierschrank oder bewahren Sie es an einem ähnlich kalten Ort auf.
3. Lassen Sie die Gerätetür offen stehen, bis der Reif völlig aufgetaut ist. Dies kann durch Einstellen eines Topfes mit warmem Wasser beschleunigt werden.
4. Reinigen Sie das Gefrierfach gründlich und trocknen Sie es sorgfältig aus, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Lampenaustausch

Zum Austausch der Lampe der Kühlschrankbeleuchtung muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden. Verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben.



Öffnen Sie die Lampenabdeckung wie auf der Abbildung veranschaulicht. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue derselben Leistung und Bauform (auf der Schutzabdeckung angegeben) (15 W oder 25 W).

Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise

DE

! Das Gerät wurde nach den strengsten internationalen Sicherheitsvorschriften entworfen und gebaut. Nachstehende Hinweise werden aus Sicherheitsgründen geliefert und sollten aufmerksam gelesen werden.



Dieses Gerät entspricht den folgenden EG-Richtlinien:



-73/23/EEC vom 19.02.73 (Niederspannung) und nachfolgenden Änderungen



- 89/336/EEC vom 03.05.89 (elektromagnetische Verträglichkeit) und nachfolgenden Änderungen;
- 2002/96/CE.

Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für den nicht professionellen Einsatz im privaten Haushalt bestimmt.
- Das Gerät ist zum Kühlen und Einfrieren von Lebensmitteln zu verwenden, und nur von Erwachsenen gemäß den Hinweisen der vorliegenden Gebrauchsanleitungen zu benutzen.
- Der Kühl-/ und Gefrierkombi darf nicht im Freien aufgestellt werden, auch nicht, wenn es sich um einen geschützten Platz handelt. Es ist gefährlich, das Gerät Gewittern und Unwettern auszusetzen.
- Berühren Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß sind, und auch nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen.
- Berühren Sie nicht den Rückwandverdampfer: es besteht Verletzungsgefahr.
- Ziehen Sie den Gerätestecker nicht am Netzkabel aus der Steckdose, sondern nur am Stecker selbst.
- Vor allen Reinigungs- und Wartungsmaßnahmen muss der Netzstecker gezogen werden. Es genügt nicht, den TEMPERATURSCHALTER auf Position ● (Gerät ausgeschaltet) zu drehen, um jeglichen Stromkontakt auszuschließen.
- Bei etwaigen Störungen versuchen Sie bitte nicht, das Gerät selbst zu reparieren.
- Verwenden Sie im Innern der Fächer nur den mitgelieferten Schaber, alle anderen Werkzeuge sind zu vermeiden.
- Eiswürfel nicht sofort in den Mund nehmen.
- Erlauben Sie Kindern nicht, mit dem Gerät zu spielen. Auf keinen Fall dürfen sie sich auf die Gefrierfachschränke setzen, oder sich an die Tür hängen.
- Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder.

Entsorgung

- Entsorgung des Verpackungsmaterials: Befolgen Sie die lokalen Vorschriften, Verpackungsmaterial kann wiederverwertet werden.
- Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) dürfen Elektrohaushalts-Altgeräte nicht über den herkömmlichen Haushaltsmüllkreislauf entsorgt werden. Altgeräte müssen separat gesammelt werden, um die Wiederverwertung und das Recycling der beinhaltenen Materialien zu optimieren und die Einflüsse auf die Umwelt und die Gesundheit zu reduzieren. Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne“ auf jedem Produkt erinnert Sie an Ihre Verpflichtung, dass Elektrohaushaltsgeräte gesondert entsorgt werden müssen. Endverbraucher können sich an Abfallämter der Gemeinden wenden, um mehr Informationen über die korrekte Entsorgung ihrer Elektrohaushaltsgeräte zu erhalten.

Energie sparen und Umwelt schonen

- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen, gut belüftbaren Raum auf, nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe von Wärmequellen.
- Öffnen Sie die Gerätetür so kurz wie möglich, wenn Sie Lebensmittel lagern oder herausnehmen. Bei jeder Türöffnung geht wertvolle Energie verloren.
- Das Gerät sollte nicht überladen werden: Zur Haltbarkeit der Lebensmittel muss die Kälte frei zirkulieren können. Die Behinderung der Zirkulation hat zur Folge, dass der Kompressor ständig arbeitet.
- Stellen Sie keine warmen Speisen in das Gerät: sie würden die Temperatur erheblich erhöhen und den Kompressor zu einer höheren Leistung zwingen, was eine unnötige Verschwendung an Energie bedeutet.
- Sobald sich Eis bildet, muss das Gerät abgetaut werden (*siehe Wartung*), eine dicke Eisschicht erschwert die Kälteübertragung auf das Kühlgut und erhöht den Stromverbrauch.
- Halten Sie die Dichtungen stets effizient und sauber, damit sie ordnungsgemäß an den Türen anhaften und die Kälte nicht entweichen lassen (*siehe Wartung*).

Gerätestörung: Bevor Sie sich an den Technischen Kundendienst wenden (*siehe Kundendienst*), vergewissern Sie sich bitte zuerst, ob es sich um eine Kleinigkeit handelt, die Sie selbst beheben können. Ziehen Sie hierzu nachstehendes Verzeichnis zu Rate.

DE

Störungen:

Die Innenbeleuchtung schaltet nicht ein.

Die Kühlleistung des Kühlschranks und des Gefrierfachs ist zu gering.

Der Kühlschrank kühlt zu stark, das Kühlgut gefriert.

Der Motor läuft ununterbrochen.

Das Betriebsgeräusch ist zu stark.

Auf dem Boden des Kühlschranks steht Wasser.

Mögliche Ursachen / Abhilfe:

- Der Netzstecker steckt nicht in der Steckdose, oder er sitzt nicht fest, so dass kein Kontakt hergestellt wird; oder es besteht ein Stromausfall.
- Die Türen schließen nicht gut bzw. die Dichtungen sind verschlissen.
- Die Türen werden zu oft geöffnet.
- Der TEMPERATURSCHALTER ist nicht richtig eingestellt.
- Der Kühlschrank oder das Gefrierfach wurde zu sehr beladen.
- Der TEMPERATURSCHALTER ist nicht richtig eingestellt.
- Das Kühlgut kommt mit der Rückwand in Berührung.
- Die Tür ist nicht richtig geschlossen oder wird zu häufig geöffnet.
- Die Umgebungstemperatur ist sehr hoch.
- Die Reifschicht ist stärker als 2-3 mm (*siehe Wartung*).
- Das Gerät wurde nicht eben aufgestellt (*siehe Installation*).
- Das Gerät wurde zwischen Möbelteilen oder Gegenständen aufgestellt, die vibrieren und daher zur Geräuschbildung Ihres Gerätes beitragen.
- Das Kältemittel verursacht ein leises Geräusch auch wenn der Kompressor nicht arbeitet: dies ist kein Fehler sondern ganz normal.
- Die Tauwasserablauföffnung ist verstopft (*siehe Wartung*).

QUELLENS.COM

Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden:

- Prüfen Sie, ob die Störung selbst behoben werden kann (*siehe Störungen und Abhilfe*).
- Ist dies nicht der Fall, dann kontaktieren Sie die Inlands-Sammelnummer 199.199.199.

Geben Sie bitte Folgendes an:

- die Art der Störung
- das Gerätemodell (Mod.)
- die Modellnummer (S/N).

Entnehmen Sie diese Daten bitte dem Typenschild (befindlich im Kühlraum unten links).

Modell				Modellnummer			
Mod.	RG 2330	TI	Cod.	93139180000	S/N	704211801	
240 V-	Hz	150 W	W	Fuse	A	Max 15	
Total	340	75			Freez.	Capac	Class
Gross Bruto		Gross Bruto	Net Util	Gross Bruto	Poder de Cong	kg/24 h	4,0
Brut		Brut	Utile	Brut			Clase N
Compr. Syst.	R 134 a	Test Pressure	HIGH-235				
Kompr.	kg 0,090	P.S-I.	LOW 140				
Made in Italy	13918						

Beauftragen Sie auf keinen Fall einen nicht befugten Kundendienst und lassen Sie ausschließlich Original-Ersatzteile einbauen.

QUELFRIGO.COM